

Ausschreibung

für die Norddeutschen Meisterschaften,
Norddeutschen Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen
der Jahrgänge 1992 – 1998 weiblich und 1992 – 1997 männlich,
der Norddeutschen Jahrgangsmesterschaften im „Schwimmerischen Mehrkampf“ der Jahrgänge
1999 weiblich und 1998/1999 männlich
sowie
des Norddeutschen Jugend-Mehrkampfes der Jahrgänge
2000 weiblich und 2000 männlich
vom 13. bis 15. Mai 2011 in Hannover

Veranstalter: Norddeutscher Schwimmverband

Ausrichter: SGS Hannover e. V.

Zeitraum: 13. bis 15. Mai 2011

1. Abschnitt:

Freitag, den 13. Mai 2011

Einlass: 11.00 Uhr

Beginn: 12.30 Uhr

Kr. - Sitzung: 12.00 Uhr

2. Abschnitt:

Sonnabend, den 14. Mai 2011

Einlass: 07.30 Uhr

Beginn: 09.00 Uhr

Kr. - Sitzung: 08.30 Uhr

3. Abschnitt:

Sonnabend, den 14. Mai 2011

Beginn: 60 Min nach Abschnitt 2

Kr. - Sitzung: 30 Min nach Abschnitt 2

4. Abschnitt:

Sonntag, den 15. Mai 2011

Einlass: 07.00 Uhr

Beginn: 08.30 Uhr

Kr. - Sitzung: 08.00 Uhr

5. Abschnitt:

Sonntag, den 15. Mai 2011

Beginn: 45 Min nach Abschnitt 4

Kr. - Sitzung: 30 Min nach Abschnitt 4

Wettkampfstätte: a) Stadionbad Hannover,
Robert-Enke-Str. 5 in 30169 Hannover,
Tel.: 0511 / 168 45411.

Für die Mehrkämpfe teilweise

b) Sportleistungszentrum (SLZ) Hannover,
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 2 a, 30169 Hannover
Tel.: 0511 / 168 34314

Wettkampfbahn: a) 50 m Bahn,
8 Bahnen, durch wellenbrechende Leinen getrennt,
Wassertiefe 1,80 – 4,80 m; Wassertemperatur: ca 26°C.

b) 10 Bahnen, durch wellenbrechende Leinen getrennt,
Wassertiefe durchgängig 2,00 m; Wassertemperatur: ca. 26°C.

Zeitmessung: elektronische Zeitmessung
 Bei den Wettkämpfen 603 bis 606
 611, 612
 718, 719
 erfolgt Handzeitnahme.

Das Wettkampfbecken steht bis 15 Minuten vor Abschnittsbeginn zum Einschwimmen zur Verfügung.

1. Wettkampffolge:

Veranstaltungsabschnitt 1

Freitag, den 13. Mai 2011, um 12:30 Uhr

(Einlass um 11:00 Uhr, Kampfrichtersitzung um 12:00 Uhr)

601	50 m Kraulbeinbewegung	weibl.	JMK
602	50 m Kraulbeinbewegung	männl.	JMK
701	50 m Kraulbeine	weibl.	SMK
702	50 m Kraulbeine	männl.	SMK
703	50 m Rückenbeine	weibl.	SMK
704	50 m Rückenbeine	männl.	SMK
705	50 m Brustbeine	weibl.	SMK
706	50 m Brustbeine	männl.	SMK
707	50 m Schmetterlingbeine	weibl.	SMK
708	50 m Schmetterlingbeine	männl.	SMK
603	15 m Delphinbeinbewegung	weibl.	JMK
604	15 m Delphinbeinbewegung	männl.	JMK
605	7,5 m Gleittest	weibl.	JMK
606	7,5 m Gleittest	männl.	JMK

Nach Wettkampf 606 30 min. Einschwimmen

01	400 m Freistilschwimmen	weibl.	Entscheidung
02	400 m Freistilschwimmen	männl.	Entscheidung
03	50 m Brustschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
04	50 m Brustschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
05	200 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	Entscheidung
709	200 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	SMK
06	200 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	Entscheidung
710	200 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	SMK
07	200 m Rückenschwimmen	weibl.	Entscheidung
711	200 m Rückenschwimmen	weibl.	SMK
08	200 m Rückenschwimmen	männl.	Entscheidung
712	200 m Rückenschwimmen	männl.	SMK
09	4 x 100 m Lagenschwimmen	weibl.	Entscheidung
10	4 x 100 m Lagenschwimmen	männl.	Entscheidung

Veranstaltungsabschnitt 2**Sonnabend, den 14. Mai 2011, um 09:00 Uhr****(Einlass um 07:30 Uhr, Kampfrichtersitzung um 08:30 Uhr)**

607	100 m Rückenschwimmen	weibl.	JMK
608	100 m Brustschwimmen	männl.	JMK
11	50 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
12	50 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
13	200 m Brustschwimmen	weibl.	Entscheidung
713	200 m Brustschwimmen	weibl.	SMK
14	200 m Brustschwimmen	männl.	Entscheidung
714	200 m Brustschwimmen	männl.	SMK
15	100 m Freistilschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
715	100 m Freistilschwimmen	weibl.	SMK
16	100 m Freistilschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
716	100 m Freistilschwimmen	männl.	SMK
17	50 m Rückenschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
18	50 m Rückenschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
609	100 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	JMK
610	100 m Freistilschwimmen	männl.	JMK

Veranstaltungsabschnitt 3**Sonnabend, den 14. Mai 2011, 60 min. nach Ende des 2. Abschnitts****(Einschwimmen nach Beendigung des 2. Abschnittes, Kampfrichtersitzung ca. 30 min nach Ende des 2. Abschnitts)**

	50 m Brustschwimmen	weibl.	Finale OK
	50 m Brustschwimmen	männl.	Finale OK
	50 m Schmetterling	weibl.	Finale OK
	50 m Schmetterling	männl.	Finale OK
	100 m Freistilschwimmen	weibl.	Finale OK
	100 m Freistilschwimmen	männl.	Finale OK
	50 m Rückenschwimmen	weibl.	Finale OK
	50 m Rückenschwimmen	männl.	Finale OK
19	200 m Lagenschwimmen	weibl.	Entscheidung
20	200 m Lagenschwimmen	männl.	Entscheidung
21	4 x 200 m Freistilstaffel	weibl.	Entscheidung
22	4 x 200 m Freistilstaffel	männl.	Entscheidung
611	400 m Freistilschwimmen	weibl.	JMK
612	400 m Freistilschwimmen	männl.	JMK
718	400 m Freistilschwimmen	weibl.	SMK
719	400 m Freistilschwimmen	männl.	SMK

Der Veranstalter behält sich vor, je nach Meldeaufkommen die Wettkämpfe 611,612 sowie die Wettkämpfe 718,719 zeitgleich im Landesleistungszentrum Hannover durchzuführen. Die Mitteilung hierzu erfolgt mit dem Meldeergebnis.

Veranstungsabschnitt 4**Sonntag, den 15. Mai 2011, um 08:30 Uhr****(Einlass um 07:00 Uhr, Kampfrichtersitzung um 08:00 Uhr)**

613	100 m Brustschwimmen	weibl.	JMK
614	100 m Rückenschwimmen	männl.	JMK
23	200 m Freistilschwimmen	weibl.	Entscheidung
720	200 m Freistilschwimmen	weibl.	SMK
24	200 m Freistilschwimmen	männl.	Entscheidung
721	200 m Freistilschwimmen	männl.	SMK
25	100 m Brustschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
722	100 m Brustschwimmen	weibl.	SMK
26	100 m Brustschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
723	100 m Brustschwimmen	männl.	SMK
27	50 m Freistilschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
28	50 m Freistilschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
29	100 m Rückenschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
724	100 m Rückenschwimmen	weibl.	SMK
30	100 m Rückenschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
725	100 m Rückenschwimmen	männl.	SMK
31	100 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
726	100 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	SMK
32	100 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	Vorläufe OK/Entscheidung Jg.
727	100 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	SMK
615	100 m Freistilschwimmen	weibl.	JMK
616	100 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	JMK

Veranstungsabschnitt 5**Sonntag, den 15. Mai 2011, 45 min. nach Ende des 4. Abschnitts****(Einschwimmen nach Beendigung des 4. Abschnittes; Kampfrichtersitzung ca. 30 min nach Ende des 4. Abschnitts)**

728	200 m Lagenschwimmen	weibl.	SMK
729	200 m Lagenschwimmen	männl.	SMK
617	200 m Lagenschwimmen	weibl.	JMK
618	200 m Lagenschwimmen	männl.	JMK
	100 m Brustschwimmen	weibl.	Finale OK
	100 m Brustschwimmen	männl.	Finale OK
	50 m Freistilschwimmen	weibl.	Finale OK
	50 m Freistilschwimmen	männl.	Finale OK
	100 m Rückenschwimmen	weibl.	Finale OK
	100 m Rückenschwimmen	männl.	Finale OK
	100 m Schmetterlingsschwimmen	weibl.	Finale OK
	100 m Schmetterlingsschwimmen	männl.	Finale OK
33	4 x 100 m Freilstaffel	weibl.	Entscheidung
34	4 x 100 m Freilstaffel	männl.	Entscheidung

Der Veranstalter behält sich vor, die Anfangszeiten bei entsprechendem Meldeaufkommen zu verändern; die Mitteilung der Uhrzeiten erfolgt über das Meldeergebnis.

Allgemeine Bestimmungen

01. Für die Wettkämpfe gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltungen gültigen Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO) und die Anti-Dopingordnung (ADO) des DSV. Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen, die einem den Norddeutschen Schwimmverband angeschlossenen Landesverband angehören. Alle Wettkämpfe werden nach der **Einstartregel** ausgetragen!

02. Kampfgericht

Das Kampfgericht wird zentral durch den Landesschwimmverband Niedersachsen gestellt.

03. Lizenzen/Sportgesundheit

Alle Schwimmer, die am Wettkampf teilnehmen, müssen im Lizenzregister des DSV erfasst sein.

Zusammen mit der Meldung müssen die Vereine eine Versicherung abgeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer das Startrecht für den Verein haben, die nach § 15 Abs. 2 Buchstabe (f) vorgeschriebene Jahreslizenz bezahlt wurde und dass sie ihre **Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis** nachweisen können, welches nicht älter als ein Jahr ist.

Ausschließlich bei der Abgabe der Meldung per Datenübermittlung nach DSV-Standard und E-Mail-Versand, darf der Meldebogen ohne Unterschrift und verbindlicher Erklärung zur Sportgesundheit nach WB-AT § 7 versandt und vom Ausrichter angenommen werden.

Die Unterschrift muss in diesem Fall vor Veranstaltungsbeginn nachgeholt oder ein unterschriebener Meldebogen (DSV Form 101 Version 2010-11) beim Ausrichter abgegeben werden. Ohne unterschriebenen Meldebogen ist der Verein nicht startberechtigt.

Das Meldegeld fällt an den Norddeutschen Schwimmverband.

Den Veranstalter und den Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung, falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit oder die gültige Jahreslizenz nicht vorliegt.

Bei Verstößen hinsichtlich Nr. 03. und 04. werden Ordnungsmaßnahmen bzw. Disziplinarmaßnahmen verhängt.

04. Meldungen

Die Meldungen müssen in Maschinen- oder Druckschrift auf Meldelisten (DSV-Form 102) erfolgen. Der Meldebogen (DSV-Form 101 Version 2010-11) ist Bestandteil der Meldung. In der Meldung sind die Vereins- und Schwimmer-ID's sowie der zugehörige Landesschwimmverband mit (LSV Kennziffer) anzugeben.

Die Meldungen sind vorzugsweise in elektronischer Form gemäß DSV-Standard 5 abzugeben. E-Mail-Meldungen sind nur gültig mit der per E-Mail an den Absender zurückgeschickten Empfangsbestätigung.

Es ist je Verein/Startgemeinschaft nur eine Kontaktadresse zulässig. Überzählige Kontaktadressen werden ignoriert. Die Vereine / Startgemeinschaften haben die Gültigkeit ihrer Kontaktdaten (Anschrift, Fax, E-Mail-Adressen) sicherzustellen. Die Anzahl der Trainer/Betreuer ist auf dem Begleitformular anzugeben. Für die ersten fünf Aktiven eines Vereins/Startgemeinschaft werden zwei Trainer- /Betreuerkarten ausgegeben. Für jede angefangenen weiteren fünf Aktiven eine weitere Trainer-/Betreuerkarte usw.

Schwimmer, die nur in Staffeln eingesetzt werden, sind auf dem Meldebogen namentlich mit der jeweiligen Schwimmer-ID und dem Jahrgang aufzuführen. Meldungen ohne ID Nummern werden zurückgewiesen. Bei E-Mail - Versand sind der Meldebogen und die Meldeliste als getrennte Dateien beizufügen.

Es wird rechtzeitig auf der Homepage www.sgs-hannover.de die Wettkampffolge als DSV-Datei zum Download bereitgestellt.

Meldeschluss: Montag, 02. Mai 2011, 20.00 Uhr

Meldeanschrift:

SGS Hannover
Hermann Rottmann
Hagenbleckstr. 6
30455 Hannover
Tel.: 0511 / 496265
Fax: 0511 / 496266
E-Mail: sgs.hannover@htp-tel.de

Die meldenden Vereine/Startgemeinschaften erhalten nach Eingang der Meldung per E-Mail oder Faxnummer fortlaufend eine Melde- oder Eingangsbestätigung, spätestens jedoch bis 24 Stunden nach Meldeschluss, an den angegebenen Absender.

Bei Meldung per Post erfolgt eine Eingangsbestätigung nur an eine auf der Meldung angegebene Fax.-Nr. oder vorzugsweise an eine E-Mail-Adresse.

Es ist von den meldenden Vereinen/Startgemeinschaften nur eine Meldevariante zu wählen. Entweder vorzugsweise per E-Mail, Fax oder Post.

Darüber hinaus erhalten die meldenden Vereine / Startgemeinschaften innerhalb von 24 Stunden nach Meldeschluss eine Meldebestätigung mit Angabe der Anzahl der gemeldeten Sportler und Starts an die angegebene E-Mail-Adresse versandt.

Vereine ohne E-Mail Adresse können sich auf der Veranstaltungshomepage über die aufgenommenen Meldungen informieren.

Beanstandungen zu den aufgenommenen Meldungen müssen bis spätestens 48 Stunden nach Bekanntgabe der Meldungen erfolgen.

Zu Veranstaltungsbeginn erhält jeder Verein am Informationsstand gegen Vorlage seiner Meldebestätigung und dem Nachweis der Einzahlung des Meldegeldes die Teilnahmeunterlagen.

Meldegeld

Einzelmeldung:	9,00 €
Staffelmeldung	15,00 €
Jugend-Mehrkampf	45,00 €
Schwimmerischer Mehrkampf	45,00 €

und ist bei der Abgabe der Meldungen zusammen mit der Meldung per Überweisung auf das Konto

SGS Hannover
Konto-Nr.: 204 200,
Sparkasse Hannover (BLZ: 250 501 80)
mit dem Betreff „NDM 2011, Verein

zu zahlen.

Fehlender Geldeingang führt zum Verlust der Startberechtigung!

05. Setzen der Läufe

Die Wettkämpfe werden entsprechend der angegebenen Meldezeiten gesetzt (Wettkämpfe mit Vorläufen in der offenen Klasse gemäß § 122 WB, ungeachtet der Entscheidung in den Jahrgängen; Wettkämpfe nur mit Entscheidungen nach §123 WB)

Die acht Zeitschnellsten der Vorlaufwettkämpfe qualifizieren sich für die Finalläufe (offene Klasse). Für den Fall eines rechtzeitigen Abmeldens gemäß § 131 Abs. 15 WB für das Finale werden drei Ersatzschwimmer nominiert, die entsprechend der Anzahl der abgemeldeten Schwimmer nachrücken. Der Verzicht auf einen Nachrückplatz ist ebenfalls abmeldepflichtig.

Die Abmeldefrist beträgt 30 Minuten.

Die Jahrgangsmeister werden in den Vorläufen ermittelt.

Für die 400 m Freistil im JMK und im SMK (Wettkämpfe 611,612 sowie Wettkämpfe 718,719) werden zunächst Meldelisten aller jeweils gemeldeten Schwimmer/Schwimmerinnen erstellt.

Etwaige Ausfälle sind jeweils bis 45 Minuten vor Beginn des jeweiligen Veranstaltungsabschnittes den Schiedsrichtern mitzuteilen oder Sie können dem Ausrichter bereits vorab per E-Mail mitgeteilt werden. Erst danach erfolgt die endgültige Lauf- und Bahneinteilung.

Die teilnehmenden Vereine erhalten im Anschluss eine entsprechende Laufeinteilung.

06. Erhöhtes, nachträgliches Meldegeld

Werden die geforderten Pflichtzeiten (Punktzahlen im Jugend-Mehrkampf) nicht erreicht, tritt der Schwimmer nicht an, wird der Wettkampf nicht beendet oder wird der Schwimmer disqualifiziert, so ist ein ENM von 30,00 € zu zahlen. Das ENM entfällt, wenn die Pflichtzeiten/Punktzahlen auf einer 50 m Bahn (beim Jugendmehrkampf ist der Nachweis auch auf einer 25 m Bahn möglich) anhand von amtlichen bzw. anzeigepflichtigen Wettkämpfen in dem Zeitraum vom **01.08.2010 bis 02.05.2011** nachgewiesen werden können.

Bei dem Jugendmehrkampf können auch Einzelstrecken nachgewiesen werden. Schwimmer, die im Finale der offenen Klasse starten, werden nicht zur ENM-Zahlung veranlagt.

Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt grundsätzlich nur elektronisch über die Bestenliste des DSV, veröffentlicht unter www.schwimmen.dsv.de. Die Vereine sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim Sachbearbeiter Bestenliste des DSV bis zum Meldeschluss.

Ein Nachweis anhand von Papierprotokollen (Ausnahme Jugendmehrkampf) ist nicht möglich. Es wird kein ENM erhoben, wenn Schwimmer/Innen bis 30 Minuten vor dem 1. Veranstaltungsabschnitt schriftlich von einem Berechtigten/Verantwortlichen für die gesamte Veranstaltung abgemeldet werden.

Schwimmer, die von ihrem Recht zur Abmeldung bei einem Finale gemäß § 131 Abs. 15 der WB keinen Gebrauch gemacht haben und dennoch nicht antreten, müssen ein ENM von 50,00 € zahlen. Das ENM ist auch zu zahlen, wenn die Pflichtzeit bereits erreicht wurde und nachgewiesen werden könnte.

Schwimmer, die von ihrem Recht zur Abmeldung in den Wettkämpfen **611,612 sowie den Wettkämpfe 718,719** keinen Gebrauch gemacht haben und dennoch nicht antreten, müssen ein ENM von 60,00 Euro zahlen.

Eine Befreiung vom ENM (auch bei Nachweis einer Pflichtzeit/ärztl. Attest) erfolgt in diesem Fall nicht!

Die Erhebung des nachträglich erhöhten Meldegeldes (ENM) und der Ordnungsgebühren erfolgt grundsätzlich durch den Schwimmwart des Norddeutschen Schwimmverbandes.

Die ausgewiesenen ENM-Veranlagungen müssen unaufgefordert bis zum **30. Mai 2011** dem Konto des Norddeutschen Schwimmverbandes bei der

Berliner Sparkasse

Konto-Nr. 660 310 00 00,

BLZ 100 500 00

unter Angabe des Vereinsnamen und der Veranstaltung gutgeschrieben sein.

07. **Wertung/Auszeichnungen:**

a) offene Klasse: Platz 1 – 3 Medaillen Norddeutsche Meisterschaften
Plätze 1 – 8 Urkunden

b) Jahrgangsmeisterschaften
(Jg. 92 – 98 weibl. Jg. 92 – 97 männl.): Platz 1 – 3 Medaillen
Plätze 1 – 8 Urkunden.

c) Jugend-Mehrkampf (JMK Jg. 2000 weibl. u. männl.):
Gesamtergebnis Platz 1 – 3 Medaillen
(jahrgangsweise): Plätze 1 – 10 Urkunden.

d) schwimmerischer Mehrkampf (SMK; Jg. 99 weibl.; Jg. 99 u. 98 männl.):
200 m Lagen + 400 m Freistil: Platz 1 – 3 Medaillen
(jahrgangsweise) Platz 1 – 6 Urkunden
Gesamtergebnis je Kategorie: Platz 1 – 3 Medaillen
(jahrgangsweise) Platz 1 – 6 Urkunden

Die Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes und werden während der Veranstaltung durchgeführt. Nicht abgeholte Medaillen werden nicht nachgesandt!

08. **Besondere Bestimmungen des Schwimmerischen Mehrkampfes (SMK, Jg. 1999 weibl. und Jg. 1998 u. 1999 männl.):**

Der Schwimmerische Mehrkampf besteht aus zwei Teilen:
Einen Pflicht-Mehrkampf über 200 m Lagen und 400 m Freistil
und einen Mehrkampf (50 m Beine, 100 m und 200 m gesamte Lage) über eine frei gewählte Schwimmart.

Zur Meldung ist nur berechtigt, wer zwischen dem 01.12.2010 bis zum Meldeschluss einen Wettkampf 400 m Freistil nachweisen kann und die Pflichtzeit über 200 m Lagen anhand der Bestenliste bis zum Meldeschluss erbracht hat!

Jg. 1999 200 m Lagen weibl.: Zeit: 2:48,00

Jg. 1998 200 m Lagen männl.: Zeit: 2:40,00

Jg. 1999 200 m Lagen männl.: Zeit: 2:50,00

Die teilnehmenden Schwimmerinnen und Schwimmer am schwimmerischen Mehrkampf müssen Meldungen zu folgenden Wettkämpfen (ausschließlich in einer Schwimmart/Lage! keine Mehrfachmeldungen in verschiedenen Lagen!) abgeben:

Wertung Pflicht-Mehrkampf:
200 m Lagen
400 m Freistil

Die teilnehmenden Vereine haben für die 400 m Freistil je einen Zeitnehmer zu stellen!

Wertung Mehrkampf je Kategorie:
50 m Beinbewegung der Schwimmart
100 m der Schwimmart
200 m der Schwimmart

Die Wertung erfolgt in Addition der nach der 1000 Punkte-Tabelle des DSV umgerechneten Zeiten in jeder Kategorie (Schmetterling, Rücken, Brust und Freistil).
Die Punkte über 50 m Beinbewegung werden wie folgt ermittelt: Für die erreichte Zeit über 50 m Beinbewegung wird der Wert aus der 1000-Punktetabelle über 50 m Gesamtbewegung derselben Schwimmart genommen und mal drei multipliziert.

Für die Durchführung der Beinbewegung im schwimmerischen Mehrkampf gelten folgende Regeln:

- Ausgangsposition im Wasser.
- Eine Hand befindet sich an der Starthaltung Rückenschwimmen des Startblocks. Die andere Hand befindet sich auf dem Schwimmbrett und umgreift die Vorderkante.
- Die Füße sind an der Wand.
- Auf das Startsignal erfolgt der Abstoß von der Wand. Beide Hände umgreifen sofort das Schwimmbrett von oben.
- Der Anschlag erfolgt mit dem Brett. Beide Hände müssen bis zum Schluss die Vorderkante des Schwimmbrettes von oben umgreifen.
- Die Rückenbeinbewegung wird ohne Brett geschwommen und per Rückenstart, inklusive der Erlaubnis einer Delfinbewegung bis maximal 15 m, ausgetragen.

09. **Besondere Bestimmungen des Jugend-Mehrkampfes (JMK, Jg. 2000 männl. und Jg. 2000 weibl.):**

Die teilnehmenden Schwimmer am JMK müssen Meldungen zu folgenden Wettkämpfen abgeben:

- 50 m Kraulbeinbewegung
- 400 m Freistilschwimmen
Die teilnehmenden Vereine haben für die 400 m Freistil je einen Zeitnehmer zu stellen!
- 200 m Lagenschwimmen
- 100 Schmetterlingsschwimmen, 100 m Rückenschwimmen 100 m Brustschwimmen oder 100 m Freistilschwimmen (2 Strecken/Lagen nach Wahl)

Weitere Bestimmungen

09.1 Wettkämpfe:

- 50 m Kraulbeinbewegung
- 15 m Delphinbewegung
- 7,5 m Gleittest
- 400 m Freistil
- 200 m Lagenschwimmen
- 100 m Schmetterlingsschwimmen, 100 m Rückenschwimmen,
- 100 m Brustschwimmen oder 100 m Freistilschwimmen
- (2 Strecken/Lagen nach Wahl)

09.2 Wertung Jugendmehrkampf:

Die Bewertung der Übungen 1 – 3 erfolgt durch ein Kampfgericht des LSV Niedersachsen, das sich unter der Leitung eines Schiedsrichters, zusammensetzt.

Die zum Jugendmehrkampf gemeldeten Schwimmer müssen an allen sieben Mehrkampfdisziplinen teilnehmen. Die Wertungen der Übungen 1 bis 3 erfolgen anhand der Punktetabelle des DSV zum Jugendmehrkampf im Rahmen der Deutschen Meisterschaften 2010 in Berlin.

Die schwimmsportlichen Wettkämpfe werden direkt als Entscheidungen ausgetragen. Die erzielten Zeiten werden nach der aktuellen schwimmsportlichen Leistungstabelle in Punkten ausgedrückt.

Die 400 m Freistil werden mit zwei Athleten auf einer Bahn geschwommen. Es erfolgt Handzeitnahme. Der Start erfolgt vom Startblock.

Der langsamere Lauf startet zeitversetzt nach dem schnelleren Lauf.

Die teilnehmenden Vereine haben für die 400 m Freistil je einen Zeitnehmer zu stellen!

Das Gesamtergebnis des JMK wird durch die Summe der Punkte ausgedrückt, die in den sieben Wettkämpfen erreicht werden. In den sieben Disziplinen müssen insgesamt folgende Punktzahlen erreicht werden:

Jahrgang	2000	Frauen	1 600 Pkt.
Jahrgang	2000	Männer	1.200 Pkt.

Erfolgt der Start bei den Übungen 15 m Delphinbewegung und/oder 7,5 m Gleittest mit einem Startpfeiff (siehe Beschreibung der Übungen unter Nr. 09.4), reduziert sich die zu erreichende Pflichtpunktzahl um 25 Punkte je Übung.

09.3 Durchführung des Jugendmehrkampfes

Nach Eingang der Meldungen werden die Schwimmer in Gruppen zu ca. 10 Schwimmern eingeteilt. Jeder Gruppe wird ein Gruppenleiter zugeteilt, der dafür zuständig ist, dass an den betreffenden Stationen eine vorbereitete Mappe mit den Wettkampflisten dem verantwortlichen Kampfrichter übergeben wird.

09.4 Beschreibung der Übungen:

Übung: 50 m Kraulbeinbewegung

Ziel der Übung ist es, 50 m so schnell wie möglich mit Kraulbeinbewegungen in der Brustlage zurückzulegen.

Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Mit einer Hand hält sich der Schwimmer am Beckenrand fest (Blick in Schwimmrichtung) mit der anderen wird das Schwimmbrett gehalten. Die Füße befinden sich an der Startwand unter der Wasseroberfläche. Nach dem Startkommando „Auf die Plätze“ erfolgt das Startsignal (Hupe). Mit dem Startsignal stoßen sich die Schwimmer von der Wand ab, wobei sie die Hand, die sich am Beckenrand befunden hat, sofort nach vorn auf das Schwimmbrett nehmen.

Das Schwimmbrett ist während der gesamten Wettkampfstrecke einschließlich Zielanschlag mit beiden Händen am vorderen Rand festzuhalten. Der Wettkampf beginnt mit dem Ertönen des Startsignals und ist beendet, wenn das mit beiden Händen am vorderen Rand gehaltene Schwimmbrett die Zielwand berührt.

Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet. Der Wechselbeinschlag wird in Brustlage ausgeführt. Delphinkicks und Brustbeinschläge sind auf der gesamten Strecke nicht gestattet. Es erfolgt Handzeitmessung.

Übung: 15 m Delphinbeinbewegung

Hauptanliegen ist die Kennzeichnung des individuellen Leistungsstandes in der Delphinbewegung. Dazu ist eine 15 m Strecke in schnellstmöglicher Zeit in Delphinbeinarbeit in Bauchlage oder Rücklage zu durchschwimmen. Die jeweilige Lage wird am Wettkampftag in der Vorbesprechung ausgelost. Die 15 m Zeit wird als Differenz zwischen Start - beginnend mit dem Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Beckenwand - und dem Kopfdurchgang bei 15 m ermittelt. Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet.

Abweichend kann der Schiedsrichter entscheiden, dass der Start nach Pfeiff erfolgt (wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben).

Übung: Gleittest über 7,5 m nach Zeit

Ermittelt wird die Zeit zwischen Abstoß von der Beckenwand und Erreichen der 7,5 m-Marke (Kopfdurchgang). Beeinflusst wird die Zeit von einem kraftvollen Abstoß und vom strömungsgünstigen Gleiten.

Der Start erfolgt durch Abstoßen vom Beckenrand in Bauchlage. Der Kopf wird bis zum Erreichen der 7,5 m – Linie zwischen den Armen gehalten. Nach Verlassen der Beckenwand dürfen keine dem Vortrieb dienenden Bewegungen ausgeführt werden.

Abweichend kann der Schiedsrichter entscheiden, dass der Start nach Pfeiff erfolgt (wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben).

10. Protokoll

Das Protokoll wird unter www.sgs-hannover.de und unter www.norddeutscherschwimmverband.de veröffentlicht. Vereine oder Funktionsträger, die dennoch ein Protokoll in Papierform haben möchten, müssen dies mit der Meldung bzw. zum Meldeschluss beim Ausrichter anmelden.

Beim Nachsenden des Protokolls bzw. der Urkunden ist ein mit Anschrift versehener Umschlag und 5,00 Euro im Protokollraum zu hinterlegen.

11. Haftungsausschluss:

Der Norddeutsche Schwimmverband, der Ausrichter und die Stadt Hannover haften nicht für abhanden gekommene oder beschädigte Gegenstände.

12. Informationen

(Ausschreibung, Meldeergebnis, Protokoll, Hotels, Mittagessen, Eintrittskarten und Veranstaltungs-Shirts) und aktuelle Hinweise zur Veranstaltung sind über die Internetadresse www.sgs-hannover.de zu beziehen.

13. Quartiere:

Quartiernachweise können im Verkehrsbüro des Amtes für Fremdenverkehr und Kongresswesen, Ernst-August-Platz 2, 30159 Hannover, Tel. +49 (511) 12345 - 111, angefordert werden. Preiswerte Unterkünfte können auch über die Internetseite www.hrs.de (Hotelreservierungsservice) gebucht werden.

14. Pflichtzeiten

weiblich

Strecken	1998	1997	1996	1995	1994	1993	1992	Offen
50 m F	00:30,50	00:29,80	00:29,50	00:29,20	00:29,00	00:28,80	00:28,60	00:28,00
100 m F	01:05,50	01:04,10	01:03,90	01:03,80	01:03,70	01:03,50	01:03,00	01:02,00
200 m F	02:23,00	02:20,00	02:18,00	02:17,00	02:16,00	02:15,50	02:15,00	02:12,00
400 m F	05:00,00	04:52,00	04:47,00	04:45,00	04:42,00	04:40,00	04:40,00	04:35,00
50 m B	00:39,80	00:39,00	00:38,50	00:37,50	00:37,50	00:37,50	00:37,00	00:35,50
100 m B	01:25,50	01:23,20	01:22,80	01:22,00	01:21,50	01:21,00	01:20,00	01:19,50
200 m B	03:03,00	03:00,00	02:59,00	02:58,00	02:57,00	02:56,00	02:54,00	02:50,00
50 m R	00:36,00	00:35,20	00:35,00	00:34,80	00:34,30	00:33,40	00:33,00	00:32,60
100 m R	01:16,50	01:15,60	01:15,00	01:14,50	01:13,50	01:12,50	01:11,50	01:10,00
200 m R	02:40,00	02:37,00	02:36,00	02:35,00	02:34,00	02:33,00	02:32,00	02:30,00
50 m S	00:33,00	00:32,30	00:32,00	00:31,80	00:31,50	00:31,40	00:31,30	00:30,00
100 m S	01:15,50	01:13,00	01:12,50	01:12,10	01:11,90	01:11,50	01:11,00	01:08,50
200 m S	02:50,00	02:44,00	02:40,00	02:37,00	02:36,50	02:36,50	02:36,00	02:34,50
200 m L	02:41,00	02:36,00	02:35,50	02:34,00	02:33,00	02:32,00	02:30,50	02:29,50

männlich

Strecken	1997	1996	1995	1994	1993	1992	Offen
50 m F	00:28,00	00:27,20	00:26,50	00:26,40	00:26,10	00:25,90	00:25,00
100 m F	01:01,00	00:59,00	00:58,00	00:57,00	00:56,50	00:56,00	00:54,00
200 m F	02:14,00	02:10,00	02:06,00	02:05,00	02:04,00	02:03,00	02:00,00
400 m F	04:45,00	04:35,00	04:32,00	04:28,00	04:22,00	04:22,00	04:16,00
50 m B	00:36,50	00:35,10	00:34,70	00:34,30	00:34,00	00:33,50	00:31,50
100 m B	01:20,00	01:18,00	01:16,00	01:15,00	01:13,50	01:12,50	01:10,00
200 m B	02:54,00	02:52,00	02:48,00	02:42,50	02:40,00	02:38,00	02:33,00
50 m R	00:33,60	00:32,50	00:31,70	00:31,10	00:30,90	00:30,60	00:29,00
100 m R	01:11,00	01:09,00	01:07,30	01:06,50	01:05,50	01:04,80	01:03,00
200 m R	02:33,00	02:28,00	02:24,00	02:23,00	02:22,00	02:20,50	02:19,00
50 m S	00:30,90	00:29,30	00:28,50	00:28,20	00:28,10	00:27,90	00:27,00
100 m S	01:11,00	01:06,50	01:04,80	01:04,00	01:03,00	01:02,00	01:00,00
200 m S	02:40,00	02:35,00	02:30,00	02:26,00	02:24,00	02:21,00	02:17,00
200 m L	02:32,00	02:29,00	02:25,00	02:23,00	02:22,00	02:21,50	02:19,00

Dirk Weninger
Norddeutscher Schwimmverband

Hermann Rottmann
SGS Hannover e. V.